

Gasteig
HP8

09/23



Mit dem
kompletten
Programm des
Monats

Das Gasteig-Magazin

SEP

Auftakt für die neue Saison im Gasteig HP8: Mit Sir Simon Rattle,
Theater in der Halle E und dem 1. Queer Literatur Festival Münchens

WAGNER WALKÜRE

28.9. – 3.10.2023



© GUDRUN GEIBLINGER

**FESTSPIELHAUS
NEUSCHWANSTEIN**

OPERA SOFIA

DIE WALKÜRE

Opera Sofia

KLASSIK KONZERTE

Schumann Quartett
Henschel Klavier Trio
Hansjörg Albrecht
Christoph Poppen und
Musiker aus Marvão

FESTKONZERT

Lothar Zagrosek
Margarita Oganjesjan
Opera Sofia

Veranstalter: Königswinkel Kultur gGmbH

WWW.MUSIKFESTSPIELE-KOENIGSWINKEL.DE

Tickets: Hotline +49 (0) 8362 5077-777



Liebe Gasteig-Fans,

„Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten/
An keinem wie an einer Heimat hängen“, heißt
es in Hermann Hesses Gedicht „Stufen“. Dieses
Lebensmantra begleitet mich auch in meinen
letzten Tagen als Geschäftsführer der Gasteig
GmbH. Nun ist es Zeit für mich, den nächsten
Raum zu betreten. Ich blicke auf siebeneinhalb
Jahre als Kulturmanager des Gasteig zurück, eine
der schönsten Aufgaben in meinem Arbeitsleben.

Ja, spannende und erfolgreiche Jahre liegen
hinter dem Gasteig – zusammen haben wir viel
erreicht: Nach einem internationalen Architek-
turwettbewerb sind jetzt die Pläne für einen ge-
neralsanierten Gasteig, der fit für die Zukunft ist,
auf einem guten Weg. Wir haben in Sendling in
Rekordzeit und im Kostenrahmen ein Auswahl-
quartier errichtet, das in der Stadt und auch in-
ternational für Aufsehen sorgt. Außerdem haben
wir Europas größtes Kulturzentrum gemeinsam
mit allen Instituten völlig neu aufgestellt und
näher an die Menschen gebracht. Zu diesem
Erfolg haben auch Sie beigetragen. Vielen Dank
für Ihr Vertrauen in mich.

Kultur für alle, das ist nach wie vor unser Motto.
Ich bin ein Gasteig-Fan und werde dem Gasteig
als Besucher treu bleiben. Bleiben Sie es auch!

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
herzlich

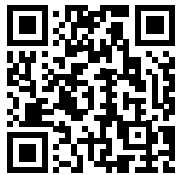
Max Wagner
Gasteig-Geschäftsführer

Inhalt September 2023

- 6 **Drei Fragen an ...**
Sir Simon Rattle, neuer Chefdirigent des BRSO
- 8 **Von der Lagerhalle zum Kulturkraftwerk**
Historischer Rückblick auf die Halle E
- 12 **Eine Hauptrolle für die Halle E**
Das Artemis Schauspielstudio inszeniert das Theaterstück „Der Tempelherr“
- 16 **Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne**
Interview zum Abschied mit Gasteig-Geschäftsführer Max Wagner
- 18 **Meine Tipps**
Persönliche Programm-Empfehlungen aus dem Gasteig-Team
- 20 **Süße Ernte**
400 Kinder malen für den Gasteig-Honig
- 22 **Queere Sichtbarkeit**
Das 1. Queer Literatur Festival Münchens im HP8
- 25 **Das Programm**
Im Gasteig HP8 und im Gasteig Motorama
- 44 **Anfahrt & Tickets**
- 46 **Kontakt, Informationen & Impressum**



8 Kleiner historischer Rückblick: Die Halle E diente lange Zeit als Lagerraum für verschiedene Zwischennutzungen.



Immer auf dem Laufenden mit dem Gasteig-Newsletter

Titelmotiv: Sir Simon Rattle, neuer Chefdirigent des BRSO.
© BR/Astrid Ackermann



22 Autorin Can Mayaoglu präsentiert beim 1. Queer Literatur Festival im Gasteig HP8 am ersten Septemberwochenende ihren Debütroman „Nadia“.



6 Ein Rave zum Zuhören, eine Sinfonie zum Tanzen: Am 15.9. spielt die Jazzrausch Bigband in der Isarphilharmonie.

Drei Fragen an Sir Simon Rattle



© BR/Astrid Ackermann

Mit Beginn der Saison 2023/24 ist Sir Simon Rattle neuer Chefdirigent von Chor und Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks (BRSO). Der gebürtige Liverpools ist bekannt für seine Vorliebe für zeitgenössische Musik und sein großes soziales und pädagogisches Engagement. Im Interview erzählt er, warum Kultur die Welt zu einem besseren Ort macht.

„Akustisch ist die Isarphilharmonie der beste Interimsraum, den ich kenne. Wir sind dankbar, dass wir den Saal bespielen und große Orchesterwerke überhaupt in dieser Stadt aufgeführt werden können.“

Sir Simon Rattle

Herr Rattle, Sie waren schon als Teenager Fan des BRSO, nun findet eins Ihrer ersten Konzertprogramme als dessen Chefdirigent in der Isarphilharmonie statt. Was sehen Sie als Ihre wichtigste Aufgabe?

Es ist sehr bemerkenswert: Zum einen spüre ich in diesem Orchester noch immer den Geist von Rafael Kubelík, der das BRSO von 1961 bis 1979 leitete. So ist es für mich wie ein wahr gewordener Jugendtraum und eine Ehre, das BRSO als Chefdirigent zu leiten. Auf der anderen Seite fühle ich eine solch herzliche Verbundenheit mit den Orchestermitgliedern, es ist wie eine Familie, wie nach Hause kommen. Diesen Freund*innen mit all ihrer Tradition und Geschichte bin ich nun verpflichtet und übernehme eine große Verantwortung. Ich will die Traditionen beibehalten, die Qualität und das Repertoire weiterentwickeln und neue Ideen kreieren. Sowohl musikalisch als auch darüber hinaus. Und so wie ich dem Orchester gegenüber verpflichtet bin, sind wir gemeinsam dem Publikum gegenüber verpflichtet. Eine meiner Aufgaben ist, dies zu koordinieren und erlebbar zu machen.

Sie haben mal gesagt, dass ein Orchester mehr ein Piratenschiff sein soll als ein Ozeandampfer. Was gibt es in München zu kapern?

Jedes Orchester dieser Welt stellt Erwartungen und Anforderungen an seinen Chefdirigenten, seine Chefdirigentin. Es ist überall eine Herausforderung, das große Talent in diesen Klangkörpern zu entdecken und zu fördern. Und nach allen Kräften in ihrer Weiterentwicklung zu unterstützen.

Wir wollen nicht wie ein Ozeandampfer gemütlich vor uns hin durch die ruhige See tuckern und nur die schönen Landschaften abklappern. Wir wollen bewegen, aufwühlen, in Tiefen eintauchen, Höhenflüge erleben, Neues entdecken und das Publikum auf diese Reisen mitnehmen. Das kann und soll auch mal turbulent werden. In diesem Zusammenhang bedeutet „Piratenschiff“ ständige Flexibilität und schnelle Reaktion auf jede neue Situation oder Gelegenheit. Nichts Illegales, ich verspreche es!

Mit ihren Education-Projekten begeistern Sie junge Menschen für Musik. Warum ist Ihnen die Kulturvermittlung so wichtig?

Kultur ist schon immer ein Teil des Menschen und seiner Entwicklung. Jede Gemeinschaft wird durch ihre Kultur geprägt. Ohne Kultur entwickelt sich eine Gesellschaft nicht weiter. Deshalb ist es klar und notwendig, dass wir Kulturschaffende unser Wissen und unsere Fähigkeiten weitergeben wollen. Noch bevor Kinder lesen und schreiben lernen, singen sie und bewegen sich zu Musik, ganz intuitiv. Das ist ein Teil ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Und somit dient es schließlich der Gesellschaftsentwicklung. Ich bin davon überzeugt, dass Kultur in jeglicher Form die Welt zu einem besseren Ort macht.

Interview: Anna Steinbauer

**Symphonieorchester des BR: Jolas / Mahler mit Sir Simon Rattle (Leitung)
28., 29. & 30.9.
ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | € 29,00 bis € 109,00**



© Stadtarchiv München



© HG Esch

Von der Lagerhalle zum Kulturkraftwerk

Viele Jahre schlummerte die denkmalgeschützte Halle E unbemerkt vor sich hin – bis der Gasteig auf dem Stadtwerke-Gelände HP8 (Hans-Preißinger-Straße 8) sein Interimsquartier errichtete und den Backsteinbau für die Kultur wachküsste. Was hat sie in den fast hundert Jahren alles erlebt? Wenn Mauern erzählen könnten ... Wir haben einen kleinen historischen Überblick zusammengestellt.

1926–1929: Bau als Lagerhalle

Die Halle E wird als Lagerhalle für das benachbarte Elektrizitätswerk an der ehemaligen Isartalstraße errichtet. Die Pläne für die dreischiffige Halle in Eisenfachwerkkonstruktion stammen von Hermann Leitensdorfer und Fritz Beblo, beide Architekten im städtischen Hochbauamt. Ein Nebengleis der Isartalbahn führt direkt durch den westlichen Teil der Halle.



© Stadtarchiv München

1943–1948: Zerstörung und Wiederaufbau

Während des Zweiten Weltkriegs wird die Halle 1943 schwer beschädigt. Nach Kriegsende erfolgt ab 1948 der Wiederaufbau durch den Münchner Architekten Wilhelm von Gumberz. Teile des Bauwerkes bleiben original bestehen. Dach, Obergeschosse und Fenster werden verändert.

1955–2000: Lagerhalle für Transformatoren

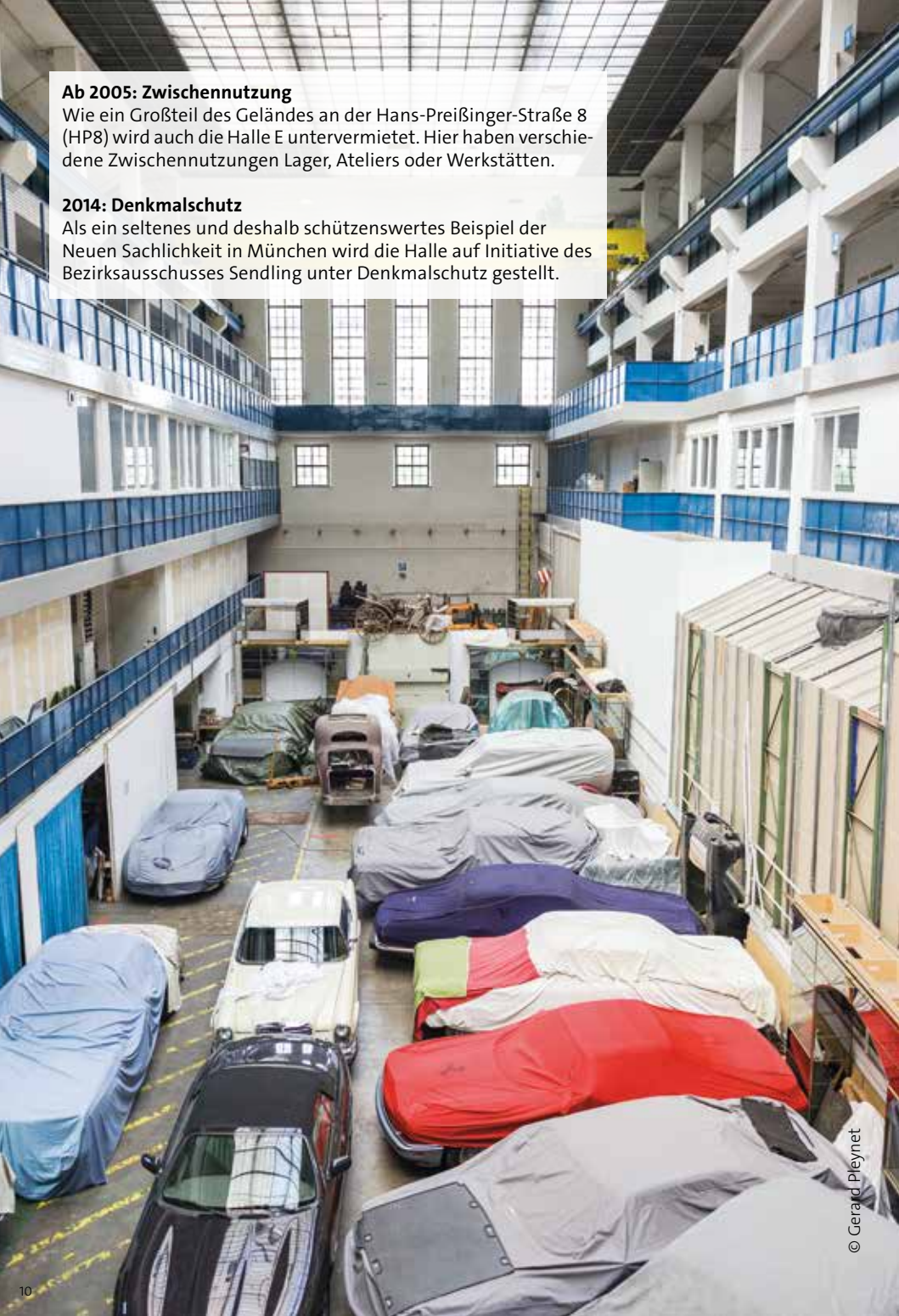
Bis Ende der 1990er-Jahre dient die Halle überwiegend als Lagerhalle für Transformatoren der Vorgängerorganisation der Stadtwerke München.

Ab 2005: Zwischennutzung

Wie ein Großteil des Geländes an der Hans-Preißinger-Straße 8 (HP8) wird auch die Halle E untervermietet. Hier haben verschiedene Zwischennutzungen Lager, Ateliers oder Werkstätten.

2014: Denkmalschutz

Als ein seltenes und deshalb schützenswertes Beispiel der Neuen Sachlichkeit in München wird die Halle auf Initiative des Bezirksausschusses Sendling unter Denkmalschutz gestellt.



© Gerard Pleyner



© Simone Stadler

2018/19: Umbau und Sanierung

Der Münchner Stadtrat beschließt 2018 den Umbau der Halle E und des umliegenden Geländes zum Ausweichquartier für den Gasteig. Im März 2019 beginnt die Sanierung der Halle und der Bau der Isarphilharmonie.

Mehr zur Halle E
finden Sie unter
gasteig.de/HalleE

2021: Eröffnung

Nach nur 18 Monaten Bauzeit eröffnet der Gasteig HP8 in Sendling am 8. Oktober 2021 mit einem Festkonzert. Als „Zwillingsbau“ neben der neuen Isarphilharmonie ist die sanierte Halle E das Herzstück des neuen Kulturzentrums.

Seither lädt der Gasteig HP8 auf dem gesamten Gelände zu vielerlei kulturellen Aktivitäten ein, die auch dank der großzügigen Unterstützung der Stadtwerke München (SWM) ermöglicht werden.



© Tobias Hase



Paul Brusa und seine Schauspielcrew in der Halle E.

© Anna Steinbauer

„Wir spielen das Stück hier an einem Ort, an dem sich Gesellschaft schon verändert hat. Die Isarphilharmonie wurde an die historische Halle E gebaut, durch den Gasteig begegnen sich Kultur und Handwerk. Das HP8 hat sich in ein völlig neues Areal verwandelt.“

Paul Brusa

legenheit, über Geländer zu spielen und gleichzeitig ein Zentrum des Geschehens zu haben“, sagt Richard Dormann, der in einer Marketingagentur arbeitet und sich bei Artemis berufsbegleitend zum Schauspieler ausbilden lässt. Er spielt im Stück den Protagonisten Heinar.

Beharrliches Bauvorhaben

„Der Tempelherr“ erzählt die Geschichte von Heinar, der mit seiner schwangeren Frau Petra aufs Land zieht, um dort ein Haus zu

bauen. Er verfolgt sein Bauvorhaben beharrlich, stößt dadurch aber bei vielen Menschen auf harsche Kritik. Schließlich hört Heinar auf zu sprechen, das Eigenheim bleibt ein Gerüst, er baut jedoch besessen weiter: Im eigenen Garten errichtet der Protagonist einen griechischen Tempel neben dem anderen und stellt durch sein Tun die Gepflogenheiten der vermeintlich „ländlichen Idylle“ offensichtlich infrage. Die Thematik des Stückes könne den Nerv der Gesellschaft, gerade in einer Metropole wie München, nicht besser treffen, findet Brusa.

Eine Hauptrolle für die Halle E

Direkt hinter der Isarphilharmonie befindet sich das Artemis Schauspielstudio München. Vom Fenster des Studios aus konnten die angehenden Schauspieler*innen den Bau des Gasteig HP8 live beobachten und Ideen für gemeinsame Projekte spinnen. Im September feiert eines davon Premiere: „Der Tempelherr“ setzt die Halle E und ihre Nachbar*innen in Szene.

Als das Artemis Schauspielstudio vom Gasteig eingeladen wurde, ein „Stück aus der Nachbarschaft“ für die Halle E zu inszenieren, stand für den Künstlerischen Leiter Paul Brusa schnell fest: „Der Tempelherr“ ist für diesen Ort wie geschaffen. Der Regisseur wird hier im September das Stück des österreichischen Schriftstellers Ferdinand Schmalz inszenieren, das seit seiner Uraufführung im Deutschen Theater Berlin (2019) nur selten auf den deutschen Theaterbühnen gespielt wurde. Der ehemaligen Tra-

fohalle kommt mit ihren offenen Galerien und der denkmalgeschützten Bausubstanz dabei eine zentrale Rolle zu: „Wer diesen öffentlichen Raum als Bühne nutzen möchte, muss Theater anders denken“, sagt Brusa.

Mit dem Raum spielen

Auch bei der Artemis-Schauspiel-Crew setzt der lebendige Raum viel Energie frei. „Es ist ziemlich cool, die extremen Höhen hier in der Halle E auszunutzen. Im Theater gibt es selten die Ge-



© Andrea Plücker/Gasteig

Paul Brusa, künstlerischer Leiter der Artemis Schauspielstudio



Kurze Lagebesprechung bei der Probe.

© Maria Zimmerer

Zuschauer*innen als Zaungäste

An drei Abenden wird das gesellschaftliche „Erbauungsstück“, so der vom Autor Ferdinand Schmalz hinzugefügte Untertitel, von Nachbar*innen des Gasteig HP8 neu „erschaffen“. Jeweils 120 Zuschauer*innen pro Vorstellung werden im Foyer im Erdgeschoss platziert. Während der Aufführungen, die zu Sonnenuntergang um 20 Uhr beginnen, läuft der reguläre Bibliotheksbetrieb im HP8 weiter. In der Inszenierung von Paul Brusa gehören neugierige Städter*innen zur Theaterkulisse und sind als „Zaungäste“ bereits mitgedacht.

Kreativ und flexibel entstehen im Foyer neue Räume: Für die Tempelbauten in der Halle E spannt Hauptdarsteller Heinar weißes Kreppband kreuz und quer. Brusa wollte kein festes Bühnenbild in die Halle integrieren, sondern den Raum selbst wirken lassen.

Wie Hauptdarsteller Dormann haben auch die anderen fünf Darsteller*innen begleitend zu ihrem Beruf eine Schauspielausbildung bei Artemis absolviert oder stecken noch in den letzten Zügen. So schöpfen Rechtsanwältin, Redakteur*in oder Maschinenbauingenieur aus den beruflichen Erfahrungen wie aus einem Fundus fürs Theaterspiel. Für den Gasteig bringt Brusa zum ersten Mal Schauspieler*innen verschiedener Artemis-Jahrgänge zusammen.

Das Ensemble als Schicksalsgemeinschaft

Die Offenheit der Halle E stellt für das kleine Ensemble eine Herausforderung dar, der sie „als Schicksalsgemeinschaft jetzt erst recht“ begegnen. Über mehrere Stockwerke den Kontakt zueinander zu halten, erfordert konzentrierte Energie, zumal im „Tempelherr“ viel über Blicke und Sprache passiert. „Es ist ein bisschen so, als würde man antike Griechen mit Elfriede Jelinek in einen Mixer packen“, beschreibt Brusa den Sprachstil des Stücks. Was die Musik-Auswahl angeht, hat er sich von der Isarphilharmonie inspirieren lassen. Neben Einspielungen von Moby wird auch Max Richters Bearbeitung von Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ als Bau-Sound erklingen.

Text und Interview: Maria Zimmerer

„Der Tempelherr“ Ein Erbauungsstück von Ferdinand Schmalz

19., 25. & 26.9.

jeweils 20:00 Uhr, Halle E,
barrierefrei zugänglich

Tickets: € 12,00; erm. € 9,00

Alle Infos: gasteig.de/tempelherr

Auf in den Feierabend: Nach der Probe in der Halle E laufen die Darsteller*innen beschwingt ins Artemis-Schauspielstudio nebenan. Auf Wiedersehen bei der Premiere!



© Maria Zimmerer



© Tobias Hase

Die ersten Worte ans Publikum im neuen Konzertsaal: Max Wagner bei der Eröffnung der Isarphilharmonie

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Mit Beharrlichkeit und jeder Menge Idealismus: Max Wagner leitete sieben-einhalb Jahre die Geschicke des Gasteig. Im Interview erzählt der ausgebildete Sänger und Jurist, warum es für ihn nun Zeit ist zu gehen und was ihn dazu antreibt, Menschen für Kultur zu begeistern.

Siebeneinhalb Jahre warst du Geschäftsführer der Gasteig GmbH. Die Zukunft des Gasteig in Haidhausen ist ungewiss. Warum ist dennoch jetzt der richtige Zeitpunkt für dich zu gehen?

Ich hatte von Anfang an gleich drei Jobs: Den Gasteig leiten, ein Interimsquartier suchen und bauen und die Generalsanierung vorantreiben. In allen drei Bereichen findet jetzt eine Zäsur statt. Der Gasteig hat sich weiterentwickelt. Wir haben uns als Unternehmen verändert und sind neue Wege gegangen – für die Mitarbeitenden wie auch für unser Publikum. Wir haben das Interimsquartier gesucht, gefunden, eröffnet und einen neuen Kulturziehungspunkt in der Stadt geschaffen. Auch bei der Generalsanierung gibt es einen klaren Schnitt: Im Herbst wird entschieden, wie es weitergeht, und die Planungen dafür haben wir getroffen. Es ist gut, wenn jemand dieses Projekt künftig unbelastet und mit frischer Kraft vorantreibt.

Du hast den Gasteig von Haidhausen an den Flaucher begleitet und vieles verändert. Was waren für dich persönliche Höhepunkte und knifflige Momente?

Ein Meilenstein war, als uns 2016 die Gasteig-Sanierung vom Stadtrat übertragen wurde, gefolgt von einem internationalen Architekturwettbewerb und spannenden Planungen mit Henn Architekten. Und natürlich die Suche und der Bau der Interimsquartiere für den Gasteig und seine Institute. Einer der größten Tiefpunkte dagegen war für mich, als sich der Stadtrat 2020 in Sachen Gasteig-Sanierung – anders als von uns vorgeschlagen – für eine Investorensuche entschieden hat und wir dadurch die Bauherreneigenschaft verloren haben. Der absolute Höhepunkt war für mich aber die Eröffnung der Isarphilharmonie. Als Kulturmanager ist es eines der größten Geschenke, wenn ein neues Konzerthaus im Zeit- und Kostenrahmen gebaut und eröffnet werden kann. Ich erinnere mich noch genau, wie ich freudig aufgeregt am 8. Oktober 2021 auf der der neuen Bühne der Isarphilharmonie die ersten Worte ans Publikum richten durfte.

Das Sozialprojekt Lab Uganda, die Öffnung der Isarphilharmonie mit „Bühne frei“ und das Mental Health Arts Festival: Was treibt dich an, Menschen für Kultur zu begeistern?

Als unverbesserlicher Idealist denke ich, dass wir uns durch die Kultur erst in unserer ganzen Menschlichkeit wahrnehmen und erleben können. Und das ist heute wichtiger denn je! Früher gehörte es zum guten Ton, ein Instrument zu lernen, ins Theater zu gehen. In der Schule gab es ausreichend Musik- und Kunstunterricht. Das hat sich verändert, und deshalb brauchen Kulturinstitutionen eine neue Ausrichtung und Haltung. Seit fast 200 Jahren sind wir es gewohnt, Programm für unser Publikum vorzugeben. Wir können aber aus meiner Sicht nur dann möglichst viele erreichen, wenn wir wirklich auf Augenhöhe mit den Menschen kommunizieren, ihnen zuhören und auch die Möglichkeit geben, sich selbst einzubringen. Hierfür einen Beitrag zu leisten, ist meine größte Motivation.

Wer wird jetzt für den neuen Gasteig kämpfen?

Stephanie Jenke wird meine Aufgaben interimistisch weiterführen. Sie ist seit Jahrzehnten als Prokuristin am Gasteig und nicht nur Volljuristin, sondern eine Vollblut-Kulturmanagerin mit großer Kreativität. Die Stelle wird ausgeschrieben, und der Aufsichtsrat entscheidet, wer die Geschäftsführung nach mir übernimmt.

Und wie geht es bei dir weiter?

Ich nehme mir erstmal Zeit, um zu mir zu kommen und mich auf meine neue Aufgabe bei der Beisheim Stiftung vorzubereiten. Dort werde ich als Geschäftsführer die Bereiche Kultur und Gesundheit betreuen und freue mich auf neue Herausforderungen.

Was wünschst du dem Gasteig der Zukunft?

Ich wünsche mir für die Sanierung, dass es bald ein klares politisches Bekenntnis dafür gibt. Dass dieses großartige und wichtige Projekt nun mit Elan angepackt und umgesetzt wird.

Interview: Anna Steinbauer und Heike Braun

Meine Tipps

In dieser Rubrik verraten Ihnen Kolleg*innen aus dem Gasteig-Team, auf welche Veranstaltungen sie sich diesen Monat besonders freuen. Im September stellt Medientechniker Zeno Heilmaier seine Favoriten vor.



Video-Projektoren, Bildschirme und Kameras sind **Zeno Heilmaiers** tägliche Begleiter. Ein wichtiger Teil seiner Aufgaben ist das Streaming von Veranstaltungen. So hat Zeno für das Projekt Lab Uganda im letzten Jahr ein Brasskonzert aus dem Gasteig gestreamt, das viele Menschen im Flüchtlingslager BidiBidi in Afrika ebenfalls miterleben konnten. Dass der dortige Techniker Alex dann ein paar Monate später im Rahmen eines Praktikums zu Gast im HP8 war, fand Zeno toll.

1. **Jazzrausch Bigband – Mahler's Breakdown & Ultimate Bangers** 15.9. | ISARPHILHARMONIE | 20:00 Uhr

Wie jedes Mal, wenn sie in der Isarphilharmonie zu Gast ist, wird die Jazzrausch Bigband alles zünden, was sie zu bieten hat. Wer sie noch nie live erlebt hat, darf sich das nicht entgehen lassen. Die Profimusiker*innen ziehen alle Register inklusive erstklassiger Lichtshow und super gemixtem Sound. Ich selbst hatte die Freude, bereits einige Male mit der Kamera Konzerte der Bigband einfangen zu dürfen.

2. **Element of Crime** 23.9. | ISARPHILHARMONIE | 20:00 Uhr

Das zweite Highlight der Isarphilharmonie im September ist für mich ganz klar das Konzert der Band Element of Crime. Voll wird's bestimmt und stimmungsvoll allemal. Neben altbekannten Klassikern der Gruppe wird das neue Album im Rahmen der Release-Tour präsentiert. Ich freu mich!

3. **Tinnitus – was tun? Vortrag** 19.9. | Haus K, Raum OG1.05 | Gasteig HP8 | 20:00 Uhr

Als Tinnitus-Betroffener bin ich froh über jeden Tipp, der hilft, im Alltag besser mit den nervigen Tönen zurechtzukommen. Solche Vorträge der Volkshochschule sind sehr wichtig. Super, dass es sie gleich hier auf dem HP8-Gelände gibt.

Süße Ernte

Biene trifft Blüte: Von März bis Mai haben 400 Kinder bunte Bilder für den neuen Gasteig-Honig gemalt. Ansporn dafür war ein vom Gasteig organisierter Malwettbewerb für alle unter 14 Jahren anlässlich des Flower Power Festivals. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner*innen!



Die Bilder (von oben nach unten) stammen von: Erik (9), Ina (4), Ida (10) und Carolina (11, großes Bild). Während diese vier Bilder auf Etiketten gedruckt werden, schleudert Gasteig-Imker Thomas Zachmayer 20 bis 30 Kilogramm Honig. Die Gläser mit dem ersten Honig vom HP8-Dach sind ab September im Lesecafé GAiA Deli & News in der Halle E erhältlich.

Mehr Infos zu den Bienen und weitere Bilder: gasteig.de/bienen

Queere Sichtbarkeit

Anfang September findet das 1. Queer Literatur Festival München statt und der Gasteig HP8 wird zum Treffpunkt für Bücherwürmer. Verschiedene Lesungen, Podiumsgespräche und ein vielfältiges Rahmenprogramm sollen die queere Literatur aus der Nische holen und ihren Autor*innen ein Forum bieten. Warum es wichtig ist, ein Literaturfest mit dieser Ausrichtung in München zu haben, erzählen die Beteiligten selbst.

„Ich glaube, dass wir solche Schutz- und Begegnungsorte brauchen, an denen queere Menschen sich mit- und untereinander austauschen oder einfach sein können. Wir leben in hochpolitischen Zeiten und ich habe den Eindruck, dass ein*e jede*r von uns sich positionieren muss. In ausgewiesenen queeren Räumen und Veranstaltungen kann ich einfach mal durchatmen.“

Can Mayaoglu präsentiert ihr Debüt „Nadia“. Darin erzählt sie die Geschichte der queeren Künstlerin Nadia Kartal, für die die Rückkehr in ihre Heimatstadt Hamburg zur emotionalen Zerreißprobe wird.



© Björn-Ole Malke

„Orte, an denen sich Menschen austauschen und verbünden können, waren historisch gesehen schon immer wichtig, um mit vereinten Stimmen politische Schlagkraft entwickeln zu können. Queerfeindlichkeit und Ausgrenzung werden leider nie ganz aus unserer Gesellschaft verschwinden, aber unsere Vorreiter*innen und wir haben bereits so einiges erreicht. Immer weiter vorwärts also!“

Lion Christ liest aus seinem Debütroman „Sauhund“. Der 21-jährigen Flori vom bayerischen Oberland bricht 1983 nach München auf, um sich dort ins schwule Nachtleben zu stürzen.



© Peter-Andreas Hasselepen

„Das Queer Literatur Festival München ist schon deshalb so wichtig, weil es das erste Festival dieser Art in München ist. Die Themen meines Romans sind vor dem Hintergrund der erstarkten AfD leider sehr aktuell. Umso wichtiger ist es, mit anderen queeren und linken Künstler*innen zusammenzukommen und lebendige Gegenkultur anzubieten.“

Lars Werner liest aus seinem Debütroman „Zwischen den Dörfern auf hundert“, in dem Benny während des Fußball-WM-Sommermärchens 2006 in Dresden den Punk und seine queere Sexualität entdeckt.



© Privat



© Billy Bustamante

„Viele Jahre lang hatte ich Schwierigkeiten, meine Werke zu veröffentlichen, weil ich mich mit queeren und schwarzen Themen beschäftigte. Dabei haben unsere Stimmen die Kultur, die Philosophie und die Kunst seit Jahrhunderten geprägt. Es ist an der Zeit, dass wir unsere einzigartigen und kraftvollen Geschenke an die Welt feiern. Es ist eine große Freude, ein Teil des Queer Literatur Festivals zu sein.“

David Santos Donaldson stellt seinen Debütroman „Grönland“ vor, in dem ein junger, schwuler, schwarzer Autor über die reale, verbotene Liebesaffäre zwischen Mohammed el Adl und E. M. Forster schreibt.



© Priscilla Grubo

„Wie die vehementen Reaktionen auf die von uns im Juni veranstaltete Drag-Lesung für Kinder gezeigt haben, gilt Queer-Sein immer noch (oder wieder?) als ‚unnormale‘ und ‚unmoralische‘. Ich halte es daher für dringend notwendig, LGBTIQ+-Themen in die Mitte der Gesellschaft zu bringen und die große Vielfalt von Lebensformen als Normalität begreifbar zu machen. Gerade Literatur kann dazu einen großen Beitrag leisten.“

Arne Ackermann, Direktor der Münchner Stadtbibliothek und Mitveranstalter des 1. Queer Literatur Festival München



© MSB

„Jeder Ort sollte ein queeres Literatur-Festival haben, damit wir beginnen können, diese Literatur sichtbar zu machen und neue Traditionen zu etablieren. Es lässt sich nicht definieren, was ‚queere Lyrik‘ ist, aber wir werden einige wunderbare Beispiele erleben.“

Jan Geiger ist Theaterautor und künstlerischer Co-Leiter des PATHOS Theater. Er kuratiert die Lyrik-Lesung auf dem Festival, bei der ein kleiner Ausschnitt der großen Vielfalt an queerer Lyrik der letzten Jahre präsentiert wird.

1. Queer Literatur Festival München

1.-3.9.

Saal X, Halle E, Projektor | GASTEIG HP8

Festivalpass: € 40,00, Einzeltickets je € 10,00



Mehr zum Programm:
[gasteig.de/
queer-literatur-
festival-muenchen](https://gasteig.de/queer-literatur-festival-muenchen)

PRO GRA MM

Alle Termine im September

Stand: 10. August 2023 – Änderungen sind möglich.
Informieren Sie sich bitte aktuell auf gasteig.de oder bei den Veranstaltenden.

Wissenswertes rund um Ihren Besuch im Gasteig
finden Sie unter gasteig.de/besuch

Gasteig

Ausstellung

Künstler*innen der HP8-Ateliers zeigen ihre Werke: Saskia Neuhaus
1.7. bis 30.9.2023

Saskia Neuhaus studierte Malerei und Grafik an der Akademie der Bildenden Künste München. Seit 2017 ist sie Teil der Ateliergemeinschaft in der ehemaligen Ankerwerkerei im Haus C des HP8-Geländes. Kontakt und Anmeldung zum Atelierbesuch unter saskia.neuhaus@mail.de

HALLE E, KUNSTWAND | GASTEIG HP8
7:00–23:00 Uhr | Eintritt frei



MPhil Münchner Philharmoniker
MVHS Münchner Volkshochschule
MSB Münchner Stadtbibliothek
HMTM Hochschule für Musik und Theater München
GMG Gasteig München GmbH

Veranstaltende sind nach dem jeweiligen Termin in Klammern angegeben.

1. QUEER LITERATUR FESTIVAL MÜNCHEN

1. bis 3.9.2023

Mit vielfältigen Perspektiven auf unsere gemeinsame Welt und auf andere Erfahrungshorizonte feiert das 1. Queer Literatur Festival München die LGBTQ+-Literatur im Gasteig HP8. Auf dem Programm stehen Lesungen renommierter Autor*innen, Podiumsdiskussionen und eine offene Bühne für angehende Autor*innen. Außerdem gibt es Raum für Austausch und Begegnung.

Eröffnet wird das Festival mit Lion Christ und seinem Debütroman „Sauhund“, für den er 2021 das Münchner Literaturstipendium erhielt.

In Kooperation mit Queerculture e. V. und der GMG (MSB)

Gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, die Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTQ* und die Münchner Regenbogen-Stiftung

VERSCHIEDENE SÄLE & FLÄCHEN | GASTEIG HP8
Einzelticket € 10,00; Festivalpass € 40,00



Fr 1.9.

Actionbound-Rallye: Hexentanz und Räuberjagd – Otfried Preußlers Erzählwelten

Bis zum 11.11.2023 könnt ihr mit dem Smartphone und der kostenlosen App „Actionbound“ an verschiedenen Stationen Rätsel lösen, Aufgaben erfüllen und interaktive Herausforderungen meistern. Alle Kinder, die die Rallye geschafft haben, bekommen ein kleines Geschenk. Ab 7 Jahren (MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG MOTORAMA
tgl. ab 7:00 Uhr | Eintritt frei

Digitale Sprechstunde

Beratung zu den digitalen Angeboten der Münchner Stadtbibliothek (MSB)

OG INFOTHEKE | GASTEIG MOTORAMA
16:00 Uhr | Eintritt frei

Fang dir eine Geschichte

Bei den Mitmach- und Vorlesegeschichten werden Kinder interaktiv eingebunden und bekommen spielerisch Sprach- und erste Lesekompetenz vermittelt. (MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG MOTORAMA
16:00 Uhr | Eintritt frei

Sa 2.9.

Lerntreff Deutsch

Gemeinsam Deutsch lernen, unterstützt durch Tutor*innen. German learning groups with tutors. Groupe d'apprentissage de l'allemand avec des tuteurs (MSB)

LERNEN/WISSEN 1. OG | GASTEIG HP8
10:00 Uhr | Eintritt frei

BÜHNE FREI! DEIN AUFTRITT IN DER ISARPHILHARMONIE

31.8. bis 3.9.2023

Einmal wie die Stars auf der Bühne der Isarphilharmonie stehen: Dieser Traum geht für alle in Erfüllung, die mit ihrer Bewerbung ein 45-minütiges Zeitfenster bei der Aktion ergattern konnten.

Vom 31.8. bis 2.9. dürfen die Teilnehmenden vor 20 Zuschauer*innen auftreten, die sie selbst mitbringen. Neu in diesem Jahr: Am 3.9. ist die Isarphilharmonie diesmal auch für reguläres Publikum geöffnet.

Weitere Informationen unter gasteig.de/buehnefrei (GMG)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
10:00 bis 20:00 Uhr | auf Spendenbasis



Mo 4.9.

Bib, Bib, Hurra! Meine Mitmachbibliothek

Werkstatt vom 4. bis 8.9.

Kinder und Jugendliche haben im Juli Ideen für ihre perfekte Bibliothek entwickelt, jetzt werden sie Wirklichkeit. Einfach vorbeikommen und gemeinsam umbauen und gestalten. Anmeldung bis 28.8. unter stb.motorama@muenchen.de (MSB)

ERDGESCHOSS | GASTEIG MOTORAMA

10:00–12:30 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Italienisch

Sich in ungezwungener Atmosphäre mit anderen Italienischlernenden über ein freies Thema unterhalten und dabei andere Menschen kennenlernen. (MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Di 5.9.

Engagement im Ehrenamt

Infostand und Beratung der Caritas bei der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement in München. (MSB)

SHOWROOM | GASTEIG MOTORAMA

15:00 Uhr | Eintritt frei

Mi 6.9.

Sprachcafé Spanisch

Sich in ungezwungener Atmosphäre mit anderen Spanischlernenden über ein freies Thema unterhalten und dabei andere Menschen kennenlernen. (MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Lese-Lauftreff

Jeden 1. Mittwoch im Monat gemeinsam eine Runde an der Isar joggen und dabei über neue Bücher, Serien, Podcasts und mehr quatschen. Für alle, die 35 Min. am Stück laufen und sich dabei unterhalten können. (MSB)

VOR DER HALLE E | GASTEIG HP8

19:00 Uhr | Eintritt frei

Do 7.9.

Sommerferien-Leseclub

Lesezeichen für die Sommerlektüre basteln. (MSB)

EG | GASTEIG HP8

16:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Englisch

Practice and improve your conversational English and meet new people. (MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Auftakt – Konzertführer live

Veranstaltung mit Michaela Fridrich (MVHS) R271002

PROBENSAAL | GASTEIG HP8

18:15 Uhr | Eintritt frei mit gültiger Konzertkarte

Mehr Wert

Ab 1.9.
neues
Programm
mvhs.de

Münchner Volkshochschule

Do 7.9.



Münchner Philharmoniker: Mahler mit Mirga Gražinytė-Tyla (Leitung)

Gustav Mahler: Symphonie Nr. 2 c-Moll, „Auferstehung“. Talise Trevigne, Sopran; Okka von der Damerau, Mezzosopran; Philharmonischer Chor München; Andreas Herrmann, Einstudierung. Auch am 8.9. (MPHIL)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
19:30 Uhr | € 29,00 bis € 95,00

Fr 8.9.

Digitale Sprechstunde

Beratung zu den digitalen Angeboten der Münchner Stadtbibliothek (MSB)

1. OG SERVICEPOINT | GASTEIG HP8
16:00 Uhr | Eintritt frei

Fang dir eine Geschichte

Näheres siehe 1.9. (MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG MOTORAMA
16:00 Uhr | Eintritt frei

Pen & Paper

Basierend auf dem Regelwerk „Dungeon World“ bestehen die Spieler*innen gemeinsam aufregende und epische Abenteuer. Unter 16 Jahren Anmeldung an melanie.ratjen@muenchen.de (MSB)

OG | GASTEIG MOTORAMA
18:00 Uhr | Eintritt frei

¡La vida es un tango! Der argentinische Tango, Tanz der Migrant*innen (A2/B1)

Veranstaltung mit Andrea Palma Moretti (MVHS) Q547402

HAUS K, RAUM OG1.06 | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | € 15,00

Auftakt – Konzertführer live

Veranstaltung mit Michaela Fridrich (MVHS) R271006

PROJEKTOR | GASTEIG HP8
18:15 Uhr | Eintritt frei mit gültiger Konzertkarte

Münchner Philharmoniker:
Mahler mit Mirga Gražinytė-Tyla (Leitung)
Näheres siehe 7.9. (MPHIL)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
19:30 Uhr | € 29,00 bis € 95,00

Sa 9.9.

Lerntreff Deutsch

Näheres siehe 2.9. (MSB)

LERNEN/WISSEN 1. OG | GASTEIG HP8
10:00 Uhr | Eintritt frei

Weltkinder: Die kleine Hexe – Ausflug mit Abraxas / Malá čarodějnice

Vorlesen in tschechischer und deutscher Sprache zum 100. Geburtstag von Otfried Preußler. Für Kinder ab 3 Jahren (MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG HP8
14:30 Uhr | Eintritt frei

„Kennen Sie das Land unter weißen Flügeln? Belarus – litTERaturA INCOGNITA“

Texte belarusischer Autor*innen werden von bekannten deutschen und belarusischen Schauspieler*innen vorgelesen. Moderation: Yauheniya Hukava, Akkordeon: Aliaksandr Yasinski (Belarusische Gemeinschaft RAZAM e.V., Berlin)

PROJEKTOR | GASTEIG HP8
16:00 Uhr | Eintritt frei, Anmeldung via TicketTailor

Theaterstück SarmaTY/JA

Das Soundrama Sarmatia ist eine musikalische One-Woman-Performance, die Volksmusik und Hip-Hop-Musik verbindet. Es ist die tragische Geschichte der Unmöglichkeit, in einem fremden Land Fuß zu fassen. Regie, Musik und Performance: Palina Dabravoŭskaja. Ab 18 Jahre (Belarusische Gemeinschaft RAZAM e.V., Berlin)

SAAL X | GASTEIG HP8
19:00 Uhr | € 25,00

Israel Philharmonic Orchestra: Beethoven/ Brahms mit Igor Levit (Klavier) und Lahav Shani (Leitung)

Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll; Johannes Brahms: Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68. (Bell'Arte, München)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
20:30 Uhr | € 57,98 bis € 203,18

Mo 11.9.

Sommerferien-Leseclub trifft Alice Pantermüller
Online-Lesung und Gespräch mit Alice Pantermüller zu ihrem neuesten Band der Reihe „Mein Lotta-Leben“. Anmeldung per Mail an sflc.msb@muenchen.de (MSB)

DIGITALE VERANSTALTUNG
16:00 Uhr | Eintritt frei

BürgerhausUnterföhring

VORVERKAUF

Sichern Sie sich Ihre Karten jetzt!



Musikkabarett

Sa, 23.09.23, 20 Uhr
Roger Stein

Alles vor dem Aber... ist egal



Operette

Di, 03.10.23, 20 Uhr
Charleys Tante

Kammeroper München



Schauspiel

Fr, 20.10.23, 20 Uhr
Lutz Hübner

Gretchen 89ff



Konzert

Mi, 25.10.23, 20 Uhr
Irish Folk Festival

50 years living the dream Tour

Fotos: Stefan, Sabina, Tuscany, Mirjam, Tschochner, Vicki, Malter

Kartenvorverkauf: Bürgerhaus Unterföhring,
Münchner Str. 65, Tel.: 089-950 81-506

www.buergerhaus-unterfoehring.de

Mo 11.9.

Sprachcafé Italienisch

Näheres siehe 4.9.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Kino Europa: „Alcarràs – Die letzte Ernte“

ES 2022, 120 Min., Regie: Carla Simón.
Gewinner des Goldenen Bären 2022.
Filmgespräch im Anschluss. Anmeldung unter
muenchen.de/europe-direct
(MSB)

PROJEKTOR | GASTEIG HP8

19:00 Uhr | Eintritt frei

Di 12.9.

Flower Power Festival: Kornelkirsche, Hagebutte & Co – Vortrag mit Kostproben

Die Umwelt- und Kräuterpädagogin Alicia Bilang erklärt,
wie man Heckenfrüchte erkennt, deren Inhaltsstoffe,
Wirkung, Kulturgeschichte und Anwendung.
Anmeldung stb.hp8@muenchen.de
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

17:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Türkisch

Immer dienstags sich in ungezwungener Atmosphäre
mit anderen auf Türkisch unterhalten.
(MSB)

OG STUDIO 3 | GASTEIG MOTORAMA

17:00 Uhr | Eintritt frei

Brandmalerei – Malen mit dem Lötkolben

Veranstaltung mit Bärbel Bruns
(MVHS) Q229934

HAUS K, RAUM OG1.09 | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Mi 13.9.

Sprachcafé Spanisch

Näheres siehe 6.9.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei



Tanz den Gasteig: Salsa-Nacht im HP8

Salsa-Schnupperkurs mit den Tanzprofis vom Salsa Club
Munich by Hakan und große Tanzparty für alle.
(GMG)

HALLE E | GASTEIG HP8

19:00 Uhr | Eintritt frei

Do 14.9.

Sprachcafé Englisch

Näheres siehe 7.9.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Schmuckwerkstatt im Gasteig HP8

Veranstaltung mit Edda Licht. Basismaterialien, Metall
und Schmucksteine werden direkt mit den Dozierenden
abgerechnet.
(MVHS) Q226254

HALLE E, GOLDSCHMIEDE OG1.10 | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | € 26,00

Flower Power Festival: Max Liebermanns Villa am Wannsee

Bildpräsentation von Ursula Scriba
(MVHS) Q217134

HAUS K, RAUM OG1.05 | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 8,00 (auch mit MVHS-Card)

Lesung und Rezitation mit Natalie Schorr

Im Mittelpunkt stehen Novalis' „Hymnen an die Nacht“,
„Geistliche Lieder“ und „Blütenstaub-Fragmente“ sowie
Rilkes „Marien-Leben“.
(Natalie Schorr, München)

SAAL X | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 15,00; erm. € 12,00

Fr 15.9.

Großes KinderKino: Euer Wunschfilm

„Mein Lotta-Leben – Alles Tschaka mit Alpaka!“

DE 2022, 88 Min., Regie: Martina Plura. FSK 6, empf. ab
8 Jahren.

Endlich Klassenfahrt! Die „Wilden Kaninchen“ Lotta,
Cheyenne und Paul freuen sich auf Abenteuer pur. Als
Cheyennes Schwester verschwindet, müssen sie sich
allerdings mit ihren ärgsten Feind*innen verbünden.
(MSB)

PROJEKTOR | GASTEIG HP8

15:00 Uhr | € 3,00 (Kinder); € 4,00 (Erwachsene); € 2,00
(Hortgruppen pro Person)

Fang dir eine Geschichte

Näheres siehe 1.9.
(MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG MOTORAMA

16:00 Uhr | Eintritt frei

Virtuell auf großer Tour mit Virtual-Reality-Brille

VR-Brillen ermöglichen Erlebnisse der besonderen Art:
Entdecken Sie die Landschaft Patagoniens in 360° ma-
chen Sie einen Stadtpaziergang oder entspannen Sie
bei Vogelgezwitscher auf dem Balkon.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

16:00 Uhr | kostenlos

Kroatisch A1/A2 Wortschatztraining – Offenes Programm im HP8

Veranstaltung mit Aleksandra Durovic
(MVHS) Q550004

HAUS K, RAUM OG2.02 | GASTEIG HP8

16:30 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Chinesisch

Jeden Freitag sich in ungezwungener Atmosphäre mit
anderen Chinesischlernenden über ein freies Thema
unterhalten und dabei neue Menschen kennenlernen.
Angeleitet von einer*m Dozent*in des Konfuzius-Institutes
München.
(MSB)

HALLE E, GALERIE 1. OG | GASTEIG HP8

17:00 Uhr | Eintritt frei

Epische Abenteuer und mehr: Text-Adventures mit Twine

Mit der kostenlosen Software „Twine“ werden Ideen für
Geschichten, Games, Escape-Rooms oder Poesie um-
gesetzt. Für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene
(MSB)

GAMING/UPDATE 1. OG | GASTEIG MOTORAMA

18:00 Uhr | Eintritt frei

Fr 15.9.



Jazzrausch Bigband: Mahler's Breakdown & Ultimate Bangers

„Meine 5. Sinfonie ist ein verfluchtes Werk. Niemand capiert sie“, klagte Gustav Mahler. Am 15. September 2023 veröffentlicht die Jazzrausch Bigband die CD „Mahler's Breakdown“ in einer furiosen Bearbeitung für Techno-Bigband durch ihren Chefkomponisten Leonhard Kuhn. „La Sinfonia Maledetta“ wird erlebbar! Ein Rave zum Zuhören, eine Sinfonie zum Tanzen. (Roman Sladek, München)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | ab € 20,00

Sa 16.9.

Lerntreff Deutsch
Näheres siehe 2.9.
(MSB)

LERNEN/WISSEN 1. OG | GASTEIG HP8
10:00 Uhr | Eintritt frei

FLOWER POWER FESTIVAL: „SILBERNE ROSE“ Live-Wettbewerb, Preisverleihung, Ausstellung 16. und 17.9.

Die Bayerische Landesmeisterschaft der Florist*innen live zum Zuschauen für alle in der Halle E. Die etwa zwanzig Teilnehmenden werden vor Ort ihre Pflanzen- und Blumen-Kunstwerke anfertigen. Eine Jury gibt am Ende des Tages die Platzierungen bekannt. Interessierte können die floralen Kunstwerke im Saal X bewundern. (GMG)

HALLE E & SAAL X | GASTEIG HP8
ganztags ab 10 Uhr | Eintritt frei



Liberty – Bayerischer Landesjugendchor und La Banda
Kann Musik Freiheit und den Kampf um diese als Botschaft erfassen? Der Bayerische Landesjugendchor vereint die besten jungen Sänger*innen Bayerns. La Banda lässt durch seine historische Aufführungspraxis Geist und Herz der Musik früherer Epochen wieder fühlbar werden. Georg Friedrich Händel: Israel In Egypt; Ralph Vaughan Williams Three Shakespeare Songs, Frank Martin: Songs Of Ariel (Bayerischer Musikrat e. V., München)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | € 24,00; erm. € 10,00

So 17.9.

räsonanz – Stifterkonzert mit den Berliner Philharmonikern, Kirill Petrenko (Leitung) und Christian Gerhaher (Bariton)

Iannis Xenakis (1922–2001): Jonchaies für großes Orchester (1977); Karl Amadeus Hartmann (1905–1963): Gesangsszene für Bariton und Orchester (1963); Márton Illés (*1975): Neues Werk für Orchester (2023); György Kurtág (*1926): Stele für großes Orchester (1994). (BR)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | € 49,00 bis € 69,00

Mo 18.9.

Sprachcafé Italienisch
Näheres siehe 4.9.
(MSB)

HALLE E | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | Eintritt frei

Di 19.9.

Sprachcafé Türkisch
Näheres siehe 12.9.
(MSB)

OG STUDIO 3 | GASTEIG MOTORAMA
17:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Deutsch
Immer dienstags lockere Gespräche auf Deutsch führen. Mit Studierenden von Deutsch als Fremdsprache. (MSB)

HALLE E, GALERIE 1. OG | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | Eintritt frei

kerzen verzieren für jeden Anlass – Offenes Programm im HP8

Veranstaltung mit Linda Seehawer
(MVHS) Q229936

HAUS K, RAUM OG1.09 | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | Eintritt frei

Der Tempelherr – Premiere

Ein Erbauungsstück von Ferdinand Schmalz
Mit Schauspielschüler*innen des Artemis Schauspielstudios München. Inszenierung & Bühne: Paul Brusa. Auch am 25. & 26.9. Näheres siehe S. 40. (GMG)

HALLE E | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | € 12,00; erm. € 9,00

Tinnitus – was tun?

Vortrag von Bernd Strohschein
(MVHS) Q342210

HAUS K, RAUM OG1.05 | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | € 8,00 (auch mit MVHS-Card)

Mi 20.9.

Sprachcafé Spanisch
Näheres siehe 6.9.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | Eintritt frei

Auftakt – Konzertführer live
Veranstaltung mit Shoshana Liessmann
(MVHS) R271010

PROBENSAAAL | GASTEIG HP8
18:15 Uhr | Eintritt frei mit gültiger Konzertkarte

Mi 20.9.



Münchner Philharmoniker: Escaich / Rachmaninow mit Semyon Bychkov (Leitung) und Seong-Jin Cho (Klavier)
Thierry Escaich: „Etudes symphoniques“ für Klavier und Orchester (Auftragswerk und Deutsche Erstaufführung); Sergej Rachmaninow: Symphonie Nr. 2 e-Moll op. 27. Auch am 21.9. (MPhil)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
19:30 Uhr | € 20,00 bis € 68,00

Do 21.9.

Kultur für alle: Führung durch den Gasteig HP8
Machen Sie sich selbst ein Bild von Münchens neuem Kulturzentrum. Anmeldung erwünscht (Stattreisen e. V., München)

HALLE E | GASTEIG HP8
16:00 Uhr | € 15,00; erm. € 13,00

Let's Jam! Offenes Musizieren
Musiker*innen aller Stile und jeden Alters mit ihren Instrumenten sind willkommen. Im Rahmen des Flower Power Festivals findet die Jamsession draußen statt. (MSB)

HALLE E | GASTEIG HP8
17:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Englisch
Näheres siehe 7.9. (MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | Eintritt frei

Schmuckwerkstatt im Gasteig HP8
Näheres siehe 14.9. (MVHS) Q226257

HALLE E, GOLDSCHMIEDE OG1.10 | GASTEIG HP8
18:00 Uhr | € 26,00

Auftakt – Konzertführer live
Veranstaltung mit Shoshana Liessmann (MVHS) R271014

PROMENSAAL | GASTEIG HP8
18:15 Uhr | Eintritt frei mit gültiger Konzertkarte

Münchner Philharmoniker: Escaich / Rachmaninow mit Semyon Bychkov (Leitung) und Seong-Jin Cho (Klavier)
Näheres siehe 20.9. (MPhil)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8
19:30 Uhr | € 20,00 bis € 68,00

Flower Power Festival: Claude Monets Paradies in Giverny
Bildpräsentation von Ursula Scriba (MVHS) Q217135

HAUS K, RAUM OG1.05 | GASTEIG HP8
20:00 Uhr | € 8,00 (auch mit MVHS-Card)

Fr 22.9.

Selbstbestimmt Leben im Alter
Die Alten- und Servicezentren Au und Haidhausen informieren über ihr vielfältiges Angebot (MSB)

SHOWROOM | GASTEIG MOTORAMA
15:00 Uhr | Eintritt frei

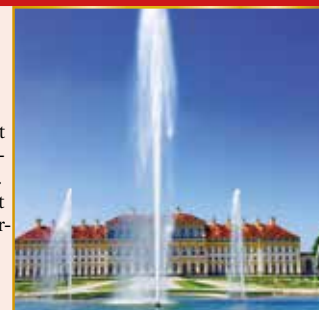
Residenz Solisten

Königliche Konzerte
Musikalische Geschenkidee



KLASSIK IM MUSEUM BAYERISCHES NATIONALMUSEUM

Bei der neuen Konzertreihe verbinden wir ein 80-minütiges Konzert der Residenz-Solisten mit kulturhistorischen Beiträgen inkl. Museumseintritt. Das **Bayerische Nationalmuseum** zählt zu den größten Museen in Europa. Unternehmen Sie eine Reise durch die europäische Kunst und lassen Sie sich entführen in alte Zeiten.



CUVILLIÉS-THEATER FESTKONZERT

15.09.23 | 20:00 UHR

Vivaldi: Flötenkonzert „Distelfink“
Mozart: Konzert für Flöte
Rossini: Ouverture zu „Diebische Elster“
Beethoven: Symphonie Nr.1 C-Dur
Michael Kofler - Soloflöte MPHIL & Residenz-Solisten



FESTKONZERT

14.10.23 | 20:00 UHR

Verdi: Ouverture „Nabucco“
Beethoven: Violinkonzert D-Dur
Mozart: Symphonie A-Dur KV201
Dvorak: Suite „Aus der neuen Welt“
ROMAN KIM – Violine & Residenz-Solisten

MARS-VENUS SAAL

07.09.23 | 18:00 Uhr

Vivaldi: Harfenkonzert
Vivaldi: „La tempesta di mare“
Haydn: Konzert für Flöte und Harfe
Bizet / Borne: „Carmen Fantasy“
Smetana: „Die Moldau“
Strauß: „An der schönen blauen Donau“
Janine Schöllhorn- Flöte, Emilie Jaulmes- Harfe & Residenz-Solisten

HERKULESSAAL MEISTERKONZERT

16.09.23 | 19:30 UHR

Brahms: Violinkonzert D-Dur
Mozart: Symphonie D-Dur „Haffner“
Bizet: Carmen-Suite
Brahms: Ungarischer Tanz Nr.6
ROMAN KIM -Violine & Residenz Solisten

MARS-VENUS SAAL

19.10.23 | 18:00 Uhr

Vivaldi: „Die vier Jahreszeiten“
Marcello: Oboenkonzert
Rossini: Arie des Figaro
Brahms: Ungarischer Tanz Nr.6
Residenz Solisten

MEISTERKONZERT

08.10.23 | 19:30 Uhr

BEETHOVEN: SYMPHONIE NR.9
Vivaldi: „Herbst & Winter“ Paolo Tagliamento - Solovioline & Residenz-Solisten

ALLERHEILIGEN-HOFKIRCHE RESIDENZ-GALA

28.10.23 | 19:30 UHR

J. Strauß: Ouvertüre „Fledermaus“
Paganini: Violinkonzert Nr.1
Mozart: Symphonie D-Dur „Haffner“
Dvorak: Suite „Aus der neuen Welt“
ROMAN KIM – Violine & Residenz-Solisten
RESIDENZ-GALA
26.11.23 | 19:30 UHR
MOZART: REQUIEM
Vivaldi: „Herbst & Winter“
RESIDENZ-SOLISTEN

SCHLOSS SCHLEISSHEIM FESTKONZERT

02.09.23 | 19:30 UHR

Vivaldi: „Die vier Jahreszeiten“
Mozart: „Eine kleine Nachtmusik“
Rossini: Serenade & Arie des Figaro
Paolo Tagliamento, Mon-Fu Lee- Violine & Residenz-Solisten

FESTKONZERT

10.09.23 | 19:30 UHR

Rossini: „Der Barbier von Sevilla“
Haydn: Symphonie „la chasse“
Mozart: Concertone für 2 Violinen,
Bellini: Oboenkonzert Es-Dur
Brahms: Ungarische Tänze
Paolo Tagliamento, Mon-Fu Lee- Solovioline, G. De Angeli- Oboe & Residenz-Solisten

SCHLOSS NYMPHENBURG FESTKONZERT

22.10.23 | 19:30 UHR

Mozart: Konzert für Flöte und Harfe
Mahler: Symphonie Nr.5 Adagietto
Borne: „Carmen Fantasy“ für Flöte
Smetana: „Die Moldau“
Strauß: „An der schönen blauen Donau“ Walzer
J. Schöllhorn- Flöte, E. Jaulmes- Harfe & Residenz Solisten



weitere Konzerte, und Karten:
Tel. 089/28 97 55 97
www.bavaria-klassik.de

Fr 22.9.



Großes KinderKino: „Die drei Räuber“

DE 2007, 80 Min., Regie: Hayo Freitag. FSK 0, empf. ab 6 Jahren.

Die kleine Tiffany wird von drei Räubern entführt. Während sie auf die Geldzahlung wartet, schleicht sich Tiffany in die Herzen der gar nicht so finsternen Gesellen ein. (MSB)

PROJEKTOR | GASTEIG HP8

15:00 Uhr | € 3,00 (Kinder); € 4,00 (Erwachsene); € 2,00 (Hortgruppen pro Person)

Fang dir eine Geschichte

Näheres siehe 1.9. (MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG MOTORAMA

16:00 Uhr | Eintritt frei

Tschechisch A1/A2 Wortschatztraining – Offenes Programm im HP8

Veranstaltung mit Hana Hadas (MVHS) Q550008

HAUS K, RAUM OG2.02 | GASTEIG HP8

16:30 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Chinesisch

Näheres siehe 15.9. (MSB)

HALLE E, GALERIE 1. OG | GASTEIG HP8

17:00 Uhr | Eintritt frei



Japanische Filmreihe 2023: „Der Schlüssel zum Erfolg“

JP 2012, 128 Min., Regie/Buch: Uchida Kenji, OmdU.

In der preisgekrönten Thriller-Komödie tauschen die Protagonisten ihre Identität und geraten in einen Strudel von skurrilen Erlebnissen und Überraschungen. (MSB)

PROJEKTOR | GASTEIG HP8

19:00 Uhr | € 7,00; erm. € 5,00

Sa 23.9.

Lerntreff Deutsch

Näheres siehe 2.9. (MSB)

LERNEN/WISSEN 1. OG | GASTEIG HP8

10:00 Uhr | Eintritt frei

Weltkinder: Die kleine Hexe – Ausflug mit Abraxas

Vorlesen in persischer und deutscher Sprache zum 100. Geburtstag von Otfried Preußler. Für Kinder ab 3 Jahren (MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG HP8

14:30 Uhr | Eintritt frei

Märchenhafte Zeiten beim Bayerischen Staatsballett mit CINDERELLA und ALICE IM WUNDERLAND Ab 1.10.23



Bayerisches Staatsballett

www.staatsballett.de

Sa 23.9.

Element of Crime

Seit 35 Jahren versöhnt Element of Crime auf wahrhaft einzigartige Weise die harten Fakten des Lebens mit dem Gefühl von Hoffnung und Liebe. Anlässlich des Erscheinens ihres 15. Studioalbums ist die Band Element of Crime auf großer Tournee. (target concerts, München)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 58,00 bis € 76,50

So 24.9.

Hanna Sikasa mit Band & BPM Streichquartett

Konzert und Albumrelease „Sequel“ der afrodeutschen Sängerin und Komponistin Hanna Sikasa mit ihrer achtköpfigen Band und Streichquartett. Sie machen Popmusik, die Elemente von Jazz, Soul und R'n'B in sich birgt. (Hanna Sikasa, Eichenau)

SAAL X | GASTEIG HP8

19:30 Uhr | € 21,60; erm. € 17,10

Mo 25.9.

Sprachcafé Italienisch

Näheres siehe 4.9.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Der Tempelherr – Ein Erbauungsstück von Ferdinand Schmalz

Mit Schauspielschüler*innen des Artemis Schauspielstudios München. Inszenierung & Bühne: Paul Brusa. Auch am 19. & 26.9. Näheres siehe rechts. (GMG)

HALLE E | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 12,00; erm. € 9,00

DER TEMPELHERR

**Ein Erbauungsstück von Ferdinand Schmalz
19., 25. und 26.9.**

Mit Schauspielschüler*innen des Artemis Schauspielstudios München.

Inszenierung & Bühne: Paul Brusa.

Musik: Einspielungen von Max Richter und Moby.

Das auf dem HP8-Gelände beheimatete Artemis Schauspielstudio setzt bei dieser München-Premiere die Halle E in Szene. Die Aufführung erstreckt sich über verschiedene Stockwerke der ehemaligen Industriehalle, die dadurch gleichzeitig Bühne, Protagonistin und Auditorium wird.

Heinar, der für seine Familie auf dem Land ein Haus bauen möchte, verfolgt besessen sein Ziel und lässt sich weder von Familie noch Freund*innen vom Weg abbringen. Heinar will etwas Zeitloses kreieren, etwas, das aus dem Gestern ins Morgen hineinragt. Sein neuer Lebensentwurf soll ein Gegenentwurf zu allem Bestehenden werden.

Mit Richard Dormann (Heinar), Gerrit Milena Falker (Petra), Eike Brunhoeber (Kurt), Tobias Mosecker (Markus), Vera Wichers (Christina), Ines Braun (Kim). (GMG)

HALLE E | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 12,00; erm. € 9,00



»Zuhause ist, wo
Fürsorge auf
Freiheit trifft.«

Exklusives Wohnen im Alter, stilvoll und auf höchstem Niveau - stets umsorgt, doch selbstbestimmt und mit einer Fülle an Möglichkeiten. Wachen Sie morgens mitten im Glockenbachviertel in der Tertianum Residenz München auf und genießen Sie die ersten Sonnenstrahlen sowie frisch gelieferten Brötchen auf Ihrem Balkon.

Möchten Sie mehr erfahren? Vereinbaren Sie einen persönlichen Besichtigungstermin mit unserer Residenzberaterin Sybille von Godin.
☎ 089 230020 🌐 www.tertianum-muenchen.de



TERTIANUM
PREMIUM RESIDENCES

Di 26.9.

Emaillieren zum Kennenlernen – Offenes Programm im HP8

Veranstaltung mit Edda Licht
(MVHS) Q229938

HALLE E, GOLDSCHMIEDE OG1.10 | GASTEIG HP8

14:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Türkisch

Näheres siehe 12.9.
(MSB)

OG STUDIO 3 | GASTEIG MOTORAMA

17:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Deutsch

Näheres siehe 19.9.
(MSB)

HALLE E, GALERIE 1. OG | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Lampenschirm selbst bespannt – Offenes Programm im HP8

Veranstaltung mit Bärbel Bruns
(MVHS) Q229940

HAUS K, RAUM OG1.09 | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Der Tempelherr – Ein Erbauungsstück von Ferdinand Schmalz

Mit Schauspielschüler*innen des Artemis Schauspielstudios München. Inszenierung & Bühne: Paul Brusa. Auch am 19. & 25.9. Näheres siehe S. 40.
(GMG)

HALLE E | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 12,00; erm. € 9,00

Mi 27.9.

Quiznacht im HP8: Wissens-Challenge mit Aha-Effekt

Quizfragen lösen und gleichzeitig Neues lernen.
(MVHS) Q190004

SAAL X | GASTEIG HP8

19:30 Uhr | Eintritt frei

Do 28.9.

Schmuckwerkstatt im Gasteig HP8

Näheres siehe 14.9.
(MVHS) Q226260

HALLE E, GOLDSCHMIEDE OG1.10 | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | € 26,00

Sprachcafé Englisch

Näheres siehe 7.9.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Brettspielplatz: Zum Ausprobieren und selber Spielen

Jeden Monat werden im Showroom zwei Brettspiele erklärt und gemeinsam gespielt. Dauer: bis 22:00 Uhr
(MSB)

SHOWROOM | GASTEIG MOTORAMA

18:00 Uhr | Eintritt frei

DemokratiECAfé

Sendlinger*innen und alle Interessierten kommen zusammen, um sich in gemütlicher Atmosphäre über ihre Ideen und Vorstellungen für ein gutes Zusammenleben auszutauschen, einander kennenzulernen und gemeinsame Projekte zu planen. Anmeldung bis 20.09. über stb.hp8@muenchen.de möglich.
(MSB)

HALLE E, LERNLAB | GASTEIG HP8

18:00 Uhr | Eintritt frei

Symphonieorchester des BR: Jolas / Mahler mit Sir Simon Rattle (Leitung)

Betsy Jolas: „Latest“ Kompositionsauftrag des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks, dt. EA; Gustav Mahler: Symphonie Nr. 6 a-Moll „Tragische“. Konzerteinführung um 18:45 Uhr, Eintritt frei mit gültiger Konzertkarte. Auch am 29. & 30.9.
(BR)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 29,00 bis € 109,00

Flower Power Festival: Emil Noldes Blumenmeer in Seebüll

Bildpräsentation von Ursula Scriba
(MVHS) Q217136

HAUS K, RAUM OG1.05 | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 8,00 (auch mit MVHS-Card)

Fr 29.9.



Großes KinderKino: „Die Wilden Kerle – Alles ist gut, solange du wild bist“

DE 2003, 96 Min., Regie: Joachim Masannek. FSK 0, empf. ab 7 Jahren.
Sommerferien – Zeit für Fußball. Aber die „Wilden Kerle“ haben nicht nur Fußballverbot, ihr Bolzplatz ist auch noch von den älteren „Unbesiegbaren Siegern“ besetzt.
(MSB)

PROJEKTOR | GASTEIG HP8

15:00 Uhr | € 3,00 (Kinder); € 4,00 (Erwachsene); € 2,00 (Hortgruppen pro Person)

Fang dir eine Geschichte

Näheres siehe 1.9.
(MSB)

KINDERBEREICH EG | GASTEIG MOTORAMA

16:00 Uhr | Eintritt frei

Sprachcafé Chinesisch

Näheres siehe 15.9.
(MSB)

HALLE E, GALERIE 1. OG | GASTEIG HP8

17:00 Uhr | Eintritt frei

Entdeckungen 4 – Cellowerke von Robert Schumann und Graham Waterhouse

An diesem Celloabend erklingt die Uraufführung der „Birkenlicht Sonate“ von Graham Waterhouse. Außerdem stehen „Eleven Smithereens“, sein umfangreiches Werk für Cello solo, sowie „Adagio und Allegro“ op. 70 von Robert Schumann auf dem Programm. Miku Nishimoto-Neubert, Klavier; Graham Waterhouse, Cello.
(Chamber Classics Graham Waterhouse, Weßling)

SAAL X | GASTEIG HP8

19:00 Uhr | € 20,00; erm. € 12,00

Symphonieorchester des BR: Jolas / Mahler mit Sir Simon Rattle (Leitung)

Näheres siehe 28.9.
(BR)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8

20:00 Uhr | € 29,00 bis € 109,00

Sa 30.9.

Lerntreff Deutsch

Näheres siehe 2.9.
(MSB)

LERNEN/WISSEN 1. OG | GASTEIG HP8

10:00 Uhr | Eintritt frei

Symphonieorchester des BR: Jolas / Mahler mit Sir Simon Rattle (Leitung)

Näheres siehe 28.9.
(BR)

ISARPHILHARMONIE | GASTEIG HP8

19:00 Uhr | € 50,00 bis € 109,00

Der Gasteig HP8 in Sendling



Anfahrt

Adresse

Hans-Preißinger-Straße 8, Eingang an der Bruder-mühl- / Ecke Schäftlarnstraße

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn: U3 Haltestelle Bruder-mühlstraße, von dort zu Fuß in 5 Minuten oder mit dem Bus 54 / X 30 zur Haltestelle Schäftlarnstraße / Gasteig HP8. U1 Candidplatz, von dort ebenfalls mit dem Bus 54 / X 30 zum HP8.

Parkplatz Blumengroßmarkt

Zufahrt über Lagerhausstraße 5. Mit Shuttleservice zum Gasteig HP8, zu Fuß 1,1 km. Abfahrtszeiten der Shuttlebusse finden Sie unter gasteig.de/anfahrt. Geöffnet ab 2 h vor Veranstaltungsbeginn in der Isarphilharmonie bis 1:00 Uhr.

Bitte beachten Sie: Es gibt direkt auf dem HP8-Gelände ausschließlich Behindertenparkplätze.

Tickets

Bei München Ticket

Halle E im Gasteig HP8

täglich 10:00–20:00 Uhr
muenchenticket.de
Tel. 089.54 81 81 81; Fax 089.54 81 81 54
(Mo–Fr 10:00–17:00 Uhr)

Bei vielen weiteren Vorverkaufsstellen sowie beim Veranstaltenden

(In Klammern nach dem Veranstaltungseintrag genannt.)

Abendkasse

eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Nicht immer liegen bei Redaktionsschluss alle Preise vor, Änderungen sind ebenfalls möglich. Für alle Veranstaltungen, die nicht mit „Eintritt frei“ versehen sind, wird Eintrittsgeld erhoben.



Barrierefreiheit

Der Gasteig bietet barrierefreien Zugang zu allen Sälen und bei Bedarf Induktionsanlagen für Schwerhörige.

Ausführliche Informationen finden Sie auf gasteig.de/barrierefreiheit



Gasteig Motorama

Gasteig Motorama

Rosenheimer Straße 30

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

S-Bahn: Alle Linien außer S 20 Haltestelle „Rosenheimer Platz“
Straßenbahn: Linie 25 Haltestelle „Rosenheimer Platz“

Parkgarage im Gasteig

Einfahrt Rosenheimer Straße
Mo–So 7:00–23:00 Uhr
Ausfahrt ohne zeitliche Einschränkung (ab 24:00 Uhr Zugang nur über Einfahrt Kellerstraße möglich)

Kontakt

GMG

Gasteig München GmbH
Mo–Fr 9:00–20:00; Sa 10:00–16:00 Uhr
Tel. 089.4 80 98-0
gasteig.de

MSB

Münchner Stadtbibliothek im Gasteig HP8 und
Gasteig Motorama
Mo–So 7:00–23:00 Uhr; Servicezeiten:
Mo–Fr 10:00–19:00; Sa 10:00–15:00 Uhr
Tel. 089.4 80 98-3313 & 089.233-89300
muenchner-stadtbibliothek.de

MVHS

Münchner Volkshochschule GmbH
im Gasteig HP8
Infothek Haus K:
Mo–So 8:30–18:00 Uhr; Tel. 089.4 80 06-0

Anmeldungen zu Veranstaltungen der MVHS

online unter mvhs.de, telefonisch:
089.4 80 06-6239 oder persönlich im Gasteig HP8,
Halle E
Mo + Di 9:00–13:00; Mi + Do 14:00–19:00 Uhr

Abonnement

Gerne schicken wir Ihnen unser Programmheft
monatlich kostenfrei zu. Wenden Sie sich dazu
an unseren Gasteig-Service über gasteig.de/abo

Sie können Ihr Abonnement jederzeit wieder
beenden, indem Sie eine Nachricht per Post
(siehe oben) oder per E-Mail an
kommunikation@gasteig.de senden.



MPhil

Münchner Philharmoniker
Neues Abonnementbüro beim München-
Ticket-Schalter in der Halle E,
Gasteig HP8:
Mo–Do 9:30–18:00 Uhr
Fr 9.30–13:00 Uhr
Tel. 089.4 80 98-5500
Marketing/Kommunikation:
Tel. 089.4 80 98-5100
Jugendprogramm: Tel. -5090
mphil.de | spielfeld-klassik.de

Hochschule für Musik und Theater München

Mo–Fr 9:00–12:00; Mo–Do 13:00–15:00 Uhr
Tel. 089.4 80 98-4500
hmtm.de

Impressum

Verleger

Gasteig München GmbH
Rosenheimer Straße 5
81667 München
www.gasteig.de

Postfach 80 06 49
81606 München
Tel. 089.4 80 98-0
kommunikation@gasteig.de

Redaktion

Anna Steinbauer (verantwortlich),
Heike Braun, Benedikt Feiten,
Maria Zimmerer
redaktion@gasteig.de

Anzeigen

Buchung über die
MuP Verlag GmbH
Ansprechpartnerin
Regine Urban-Falkowski
Tel. 089.139 28 42-31
regine.urban@mup-verlag.de

Gestaltung, Produktion & Druck

MuP Verlag GmbH
Tengstr. 27
80798 München
Auflage: 20.000

Fotos: Robert Haas (S. 3) | Magazin: siehe dort (S. 4–24) | Saskia Neuhaus (S. 26 links) | Andreas Hassiepen (S. 26 rechts) | Benedikt Feiten/Gasteig (S. 27 rechts, S. 32) | Frans Jansen (S. 30) | (S. 23) | Sebastian Reiter (S. 34 links) | Monika Roth (S. 34 rechts) | Christoph Köstlin (S. 36) | KinderKino München e. V (S. 38 links, S. 43) | Key of Life Film Partners (S. 38 rechts) | ARTEMIS Schauspielstudio (S. 40)



Beteiligungsgesellschaft der
Landeshauptstadt München

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier



Die Oktober-Ausgabe
des Gasteig-Programm-
hefts erscheint am
20. September

Anzeigenschluss:
1. September

Druckunterlagenschluss:
8. September

DARF'S EIN BISSCHEN MEHR SEIN?

Stellen Sie auf gasteig.de Ihr individuelles Programm zusammen.
Das geht mit unserem Filtersystem in nur wenigen Klicks.

Mit unserem Newsletter bekommen Sie jeden Monat Highlights
und Tipps der Redaktion bequem in Ihr E-Mail-Postfach.



BITTE
EINMAL
KULTUR
MIT
ALLEM



in
Sendling

Jetzt mit allen Veranstaltungen,
Bibliothek, Volkshochschule
und Gastronomie